



Organisation

12 Rechtliche Verhältnisse, Organe und Organisation

12.1 Rechtliche Verhältnisse

Der vhw – Bundesverband wurde als Deutsches Volksheimstättenwerk e.V. am 1. Dezember 1946 gegründet. Er war im Vereinsregister beim Amtsgericht Bielefeld unter der Vereinsregister-Nr. 415 und seit dem 4. März 1964 in Köln unter der Vereinsregister-Nr. 4924 eingetragen. Mit der Verlegung des Vereinssitzes nach Bonn erfolgte die Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichts Bonn am 27. März 1986 unter der Vereinsregister-Nr. 5286. Seit dem 21. August 2001 mit der Verlegung des Vereinssitzes nach Berlin ist der vhw beim Amtsgericht Berlin Charlottenburg unter der Vereinsregister-Nr. 21002 B eingetragen.

Nach der Satzungsänderung in der Mitgliederversammlung vom 17. September 2008 erfolgte die Umbenennung in vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Der vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. ist nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der letzte Freistellungsbescheid erfasst den Veranlagungszeitraum bis 2020 und wurde am 21. Januar 2022 unter der Steuernummer 205/5783/1805 vom Finanzamt Bonn ausgestellt.

12.2 Ehrenmitgliedschaften

Die Mitgliederversammlung kann nach § 13 der Verbandssatzung Persönlichkeiten, die sich um den Verband besonders verdient gemacht haben, zu Ehrenvorsitzenden oder Ehrenmitgliedern berufen.

Ehrenvorsitzende und Ehrenmitglieder haben das Recht, an den Sitzungen der Organe und Arbeitsgruppen des Verbandes beratend teilzunehmen, denen sie früher angehört haben.

Ehrenvorsitzende

Reinhart Chr. Bartholomäi

Staatssekretär a. D.
Frankfurt am Main

Dr. Dieter Haack

Bundesminister a. D.
Erlangen

Ehrenmitglieder

Peter Berberich

Vorstandsmitglied des vhw 1991
Ottendorf

Prof. Dr. Klaus Borchard

Regierungsbaumeister
Königswinter

Dr. Ottobert L. Brintzinger

Ministerialdirigent a. D.
Kiel

Werner Cholewa

Beigeordneter a. D.
Bonn

Prof. Dr. Hans-Joachim Driehaus

Vors. Richter am Bundesverwaltungsgericht a. D.
Berlin

Volker Nordalm

Kamen

Peter Rohland

Hauptgeschäftsführer, vhw-Vorstand bis 2014
Düsseldorf

Prof. Christiane Thalgott

Stadtbaurätin a. D.
München

12.3 Organe des Verbandes

Zur Erfüllung seiner Aufgaben als gemeinnütziger, der wissenschaftlichen Arbeit verpflichteter Verband handelt der vhw durch seine Organe und Einrichtungen.

12.3.1 Die Mitgliederversammlung (§§ 7-9 der Satzung)

Die Mitgliederversammlung hat in ihrer Sitzung am 7. Oktober 2021 in Berlin nach Aussprache

- die Mitglieder des Verbandsrats (§ 8 Abs. 1 Nr. 1) gewählt,
- die vom Verbandsrat vorgeschlagenen Mitglieder des Kuratoriums (§ 8 Abs. 1 Nr. 2) gewählt,
- den Rechnungsprüfungsausschuss (§ 8 Abs. 1 Nr. 4) gewählt,
- den Bericht des Verbandsrats (§ 8 Abs. 1 Nr. 5) zustimmend entgegengenommen,
- den Bericht des Vorstandes (§ 8 Abs. 1 Nr. 6) zustimmend entgegengenommen,
- den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses (§ 8 Abs. 1 Nr. 7) zustimmend entgegengenommen,
- den vom Verbandsrat und Vorstand aufgestellten Jahresabschluss 2020 festgestellt (§ 8 Abs. 1 Nr. 8),
- dem Verbandsrat für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt (§ 8 Abs. 1 Nr. 9) und
- dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt (§ 8 Abs. 1 Nr. 10).

12.3.2 Das Kuratorium 2021-2024 (§ 10 der Satzung)

Nach § 10 Abs. 3 hat das Kuratorium insbesondere die Aufgabe, den Verbandsrat in Grundsatzfragen der Verbandspolitik zu beraten und die Arbeit der Arbeitsgruppen zu begleiten. Das Kuratorium kann Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung stellen.

Dem Kuratorium gehören derzeit an:

Vorsitzende

Prof. Dr. Heidi Sinning

Leiterin des Instituts für Stadtforschung, Planung und Kommunikation (ISP),
Fachhochschule Erfurt

Stellvertretender Vorsitzender

Albert Geiger

Ludwigsburg

Mitglieder

Dr. Manfred Beck

Gelsenkirchen

Prof. Dr. Klaus J. Beckmann

KJB.KOM – Prof. Dr. Klaus J. Beckmann
Kommunalforschung, Beratung, Moderation und Kommunikation, Berlin

Dr. Sonja Beeck

Architektin, Planerin, Geschäftsführung,
chezweitz GmbH, Berlin

Dennis Beyer

Geschäftsführender Vorstand,
eid Evangelischer Immobilienverband Deutschland e. V.,
Berlin

Frauke Burgdorff

Stadtbaurätin für Planung, Bau und Verkehr,
Stadt Aachen

Organisation

Alexander Carius

Geschäftsführer, adelphi research gemeinnützige GmbH, Berlin

Prof. em. Dr. Jens S. Dangschat

Emeritierter Universitätsprofessor,
Technische Universität, Wien

Prof. Dr. Rainer Danielzyk

Generalsekretär, ARL Akademie für Raumforschung
und Landesplanung, Hannover

Dr. Martina Doehler-Behzadi

Geschäftsführerin, Internationale Bauausstellung
Thüringen, Apolda

Bernhard Faller

Consultant Quaestio – Forschung & Beratung GmbH,
Bonn

Karl-Heinz Goetz

Geschäftsführer, Bundesverband der gemeinnützigen
Landgesellschaften, Berlin

Meike Heckenroth

Vorständin, empirica ag, Berlin

Stefan Heinig

Experte für integrierte Stadtentwicklung, Stefan Heinig:
Stadtentwicklung – Planung – Beratung, Leipzig

Ulrike Hotz

Ehemalige Erste Bürgermeisterin, Bauderzernat
Reutlingen

Christian Huttenloher

Generalsekretär und Vorstandsmitglied,
Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau
und Raumordnung e.V., Berlin

Prof. em. Dr. Otfried Jarren

Professor für Medien und Politik,
IKMZ – Institut für Kommunikationswissenschaft und
Medienforschung, Zürich

Gregor Jekel

Fachbereichsleiter des Fachbereichs Wohnen
Arbeit und Integration, Landeshauptstadt Potsdam

Kerstin Jochimsen

Stellvertretende Leiterin, Lenkungsgruppe der
LAG Nordrhein-Westfalen, ARL, Hannover

Kerstin Kirsch

Geschäftsführerin, GEWOBA
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH,
Potsdam

Dr. Ansgar Klein

Geschäftsführer, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches
Engagement, Berlin

Dr. Stefan Köhler

Geschäftsführer der Denkmalstiftung
Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Dieter Korczak

Leiter und Geschäftsführer, GP-Forschungsgruppe
Institut für Grundlagen- und Programmforschung
Bernau bei Berlin

Jan Kuhnert

Geschäftsführer, KUB Kommunal- und
Unternehmensberatung GmbH, Hannover

Ute Kumpf

ehem. MdB, Vorständin der Stiftung Bürger für
Bürger, Wildau

Dr. Jochen Lang

Abteilungsleiter, Senatskanzlei, Berlin

Martin Lenz

Bürgermeister, Stadt Karlsruhe

Dr. Christian Lieberknecht

Geschäftsführer, GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., Berlin

Rechtliche Verhältnisse, Organe und Organisation

Claudius Lieven

Leiter der Stabsstelle Stadtwerkstatt und Partizipationsverfahren, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Freie und Hansestadt Hamburg

Prof. Dr. Edda Müller

Ministerin a. D., Vorständin (bis Juli 2019)
Transparency International Deutschland e.V., Berlin

Reiner Nagel

Vorstandsvorsitzender, Bundesstiftung Baukultur,
Landeshauptstadt Potsdam

Prof. Dr. Leo Penta

Leiter des Instituts für Community Organizing (DICO)
Katholische Hochschule für Sozialwesen, Berlin

Thomas Perry

Geschäftsführung, Q I Agentur für Forschung GmbH,
Mannheim

Dr. Cordelia Polinna

Geschäftsführende Gesellschafterin,
Urban Catalyst GmbH, Berlin

Norbert Portz

Beigeordneter a. D., Bonn

Stefan Raetz

Geschäftsführer, Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH
(wfeg), Rheinbach

Stephan Reiß-Schmidt

München

Prof. Dr. Frank Roost

Institut für urbane Entwicklungen, Universität Kassel

Prof. Dr. Roland Roth

Professor für Politikwissenschaft, Berlin

Prof. Dr. Gary S. Schaal

Professur für Politikwissenschaft, Fakultät für
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften,
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Dr. Peter Schaffner

Geschäftsführer, Dakini Investments GmbH,
Frankfurt am Main

Stephan Schmickler

Bergisch Gladbach

Birgit Schmidt

WohnBund-Beratung, Dessau

Prof. Dr. Klaus Selle

NetzwerkStadt Forschung Beratung
Kommunikation GmbH, Schwerte

Gerwin Stöcken

Stadtrat für Soziales, Wohnen, Gesundheit und Sport,
Landeshauptstadt Kiel

Uni-Prof. Dr. Renée Tribble

Technische Universität Dortmund
Fakultät Raumplanung, Fachgebiet Städtebau,
Bauleitplanung und Stadtgestaltungsprozesse,
Dortmund

Dag Tvilde

Architekt und Stadtplaner, Oslo, Norwegen

Petra Uertz

Bundesgeschäftsführerin, Verband
Wohneigentum e.V., Bonn

Matthias Waltersbacher

Referatsleiter WB 11 „Wohnungs- und
Immobilienmärkte“, Bundesinstitut für Bau-, Stadt-
und Raumforschung (BBSR), Bonn

Prof. Klaus Wermker

Essen

Prof. Dr. Stefanie Wesselmann

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften,
Öffentliches Management, Hochschule Osnabrück

Silke Wuttke

Sprecherin des Vorstandes,
Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft eG, Erfurt

Organisation

Prof. Dr. Michael Zürn

Direktor der Abteilung Global Governance,
Leiter des Center for Global Constitutionalism,
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung,
Berlin

Prof. Martin zur Nedden

Beigeordneter a. D., Leipzig

Aus der Arbeit des Kuratoriums

Am 31. März fand die erste Sitzung des neu konstituierten Kuratoriums 2022 statt. vhw-Vorstand Prof. Jürgen Aring bedankte sich für die engagierte, langjährige Arbeit bei Klaus Wermker, der in wechselnden Ämtern als Kuratoriumsvorsitzender und Stellvertreter seit 2012 tätig war. Die Wahlvorschläge mit Prof. Heidi Sinning als Vorsitzende und dem ehemaligen Ludwigsburger Leiter des Bürgerbüros Bauen, Albert Geiger, als Stellvertreter für das vhw-Kuratorium für die nächsten drei Jahre wurden einstimmig angenommen. Mit dieser Besetzung aus Praxis und Wissenschaft kann das Kuratorium seiner Aufgabe, den Verbandsrat in Grundsatzfragen der Verbandspolitik zu beraten, wieder bestens nachkommen. Das Kuratorium tagte im Berichtszeitraum im März 2021 und im März 2022.

12.3.3 Der Verbandsrat 2021-2024 (§ 11 der Satzung)

Dem Verbandsrat obliegen die Beratung und Aufsicht des Vorstandes sowie die in § 11 Abs. 6 der Satzung aufgeführten Beschlussfassungen über:

1. den Vorschlag der von der Mitgliederversammlung zu wählenden/abzuberufenden Mitglieder des Kuratoriums,
2. den Vorschlag des von der Mitgliederversammlung zu wählenden/abzuberufenden Vorstandes,
3. die Grundsätze der Verbandspolitik,

4. die Grundsätze der Rechnungslegung,
5. den Wirtschaftsplan und den Arbeitsplan,
6. die Verwendung von Jahresüberschüssen und Ergebnisrücklagen sowie die Deckung von wirtschaftlichen Unterschüssen und
7. über die Tagesordnung der Mitgliederversammlung.

Vorsitzender

Dr. Peter Kurz

Oberbürgermeister, Stadt Mannheim

Stellvertretende Vorsitzende

Charlotte Britz

Geschäftsführerin, Miteinander Leben Lernen (MLL) gGmbH, Oberbürgermeisterin (2004 bis 2019), Landeshauptstadt Saarbrücken

Prof. Elke Pahl-Weber

Institut für Stadt- und Regionalplanung,
Technische Universität Berlin

Michael von der Mühlen

Staatssekretär a. D., Dortmund

Mitglieder

Monika Fontaine-Kretschmer

Vorständin, Nassauische Heimstätte Wohnstadt,
Frankfurt am Main

Dr. Stephan Gatz

Richter am Bundesverwaltungsgericht a. D., Leipzig

Dr. Oliver Junk

Oberbürgermeister (2011-2021), Stadt Goslar

Dr. Ulrik Schlenz

Mitglied des Vorstandes, Wankendorfer
Baugenossenschaft für Schleswig-Holstein eG,
Landeshauptstadt Kiel

Prof. em. Dr. Gunnar Folke Schuppert

Emeritus des WZB Wissenschaftszentrum Berlin für
Sozialforschung, Berlin

Rechtliche Verhältnisse, Organe und Organisation

Prof. Dr. Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister, Stadt Wuppertal

Lukas Siebenkotten

Präsident, Deutscher Mieterbund e.V., Berlin

Peter Stubbe

Vorstandsvorsitzender GEWOBA Aktiengesellschaft
Bauen und Wohnen, Bremen

Marietta Tzschoppe

Bürgermeisterin und Leiterin des Geschäftsbereiches
Stadtentwicklung und Bauen, Stadt Cottbus

Hilmar von Lojewski

Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen
und Verkehr, Deutscher Städtetag, Berlin

Der Verbandsrat ist seit der Mitgliederversammlung am 7. Oktober 2021 zweimal zusammengetreten, nämlich am 6. April 2022 und am 6. Juli 2022. Er hat sich in seinen Sitzungen insbesondere mit der Vorbereitung der verbandspolitischen Entscheidungen, der Verbandsarbeit, der Vorbereitung der öffentlichen Veranstaltung sowie mit der wirtschaftlichen Situation des Verbandes auseinandergesetzt. Außerdem bereitete er die Mitgliederversammlung am 13. Oktober 2022 vor.

Aus dem Bericht an die Mitgliederversammlung 2021

Der Verbandsrat hat sich im Jahr 2021 regelmäßig und umfassend über die Lage und die Entwicklung des Verbandes vom Vorstand berichten lassen; vor allem in den Sitzungen des Verbandsrats. Er hat über den Verlauf der Mitgliederversammlung informiert, soweit erforderlich dazu Stellung bezogen und die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

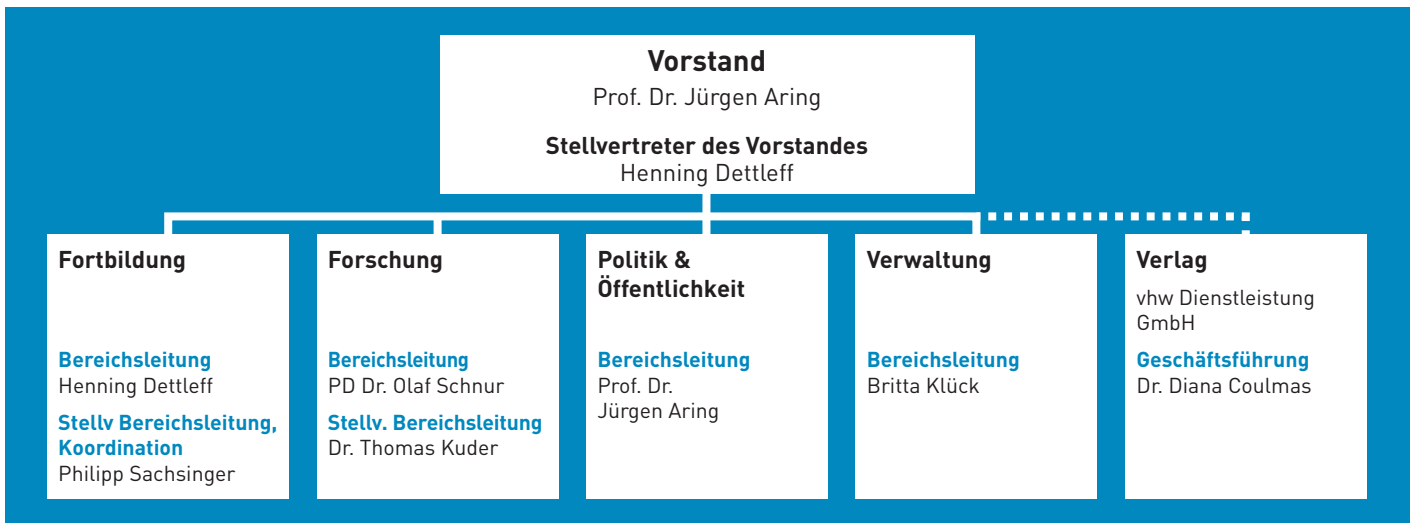
Das Jahr 2021 stand für den vhw noch im Zeichen der Corona-Pandemie, unterschied sich jedoch deutlich vom Vorjahr. Während die ersten Lockdowns 2020 den vhw in den Modus eines Krisenmanagements trieben, konnte 2021 der Fokus auf die wirtschaftliche Erholung und die Gestaltung neuer Strukturen gerichtet werden. Dementsprechend hat sich der Verbandsrat in

seinen Sitzungen nicht länger mit operativen Fragen zur Bewältigung der Krise befasst, sondern seinen Blick wieder auf die „großen Linien“ des vhw gelegt.

Die Schwerpunkte der Beratungen 2021 lagen deshalb neben der wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung des vhw auf Fragen der Modernisierung und organisatorischen Re-Strukturierung der Organisation zur Sicherstellung der langfristigen Handlungs- und Leistungsfähigkeit des Verbandes. Daneben hat sich der Verbandsrat auch über ausgewählte Forschungsprojekte und Veranstaltungen berichten lassen, um die langfristige Profilierung des Verbandes im Blick zu behalten.

Der Verbandsrat hat seine Aufgaben nach Gesetz und Satzung im Berichtsjahr im vollen Umfang wahrgenommen. Er hat den Vorstand bei der Leitung des Verbandes beraten, seine Aufsichtsfunktion ausgeübt und sich von der ordnungsgemäßen Geschäftsführung im Verband überzeugt. Sämtliche Sachverhalte, die eines Beschlusses des Verbandsrats bedurften, wurden ihm vorgelegt und beschieden. An jeder Sitzung des Verbandsrats nahm mindestens die Hälfte seiner Mitglieder teil, womit satzungsgemäß die Beschlussfähigkeit vorlag.

Organisation



12.3.4 Der Vorstand (§ 12 der Satzung)

Prof. Dr. Jürgen Aring wurde für eine zweite Amtszeit als Vorstand des Bundesverbandes für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. auf der Mitgliederversammlung am 21. November 2019 gemäß § 12 der Satzung der Mitgliederversammlung wiedergewählt.

Laut § 12 Abs. 3 der Satzung führt der Vorstand die Geschäfte des Verbandes im Rahmen der Beschlüsse der Verbandsorgane. Er leitet die Geschäftsstelle und ist Dienstvorgesetzter der in ihr tätigen Dienstkräfte sowie der Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführer der regionalen Geschäftsstellen.

Ihm obliegt insbesondere

1. die Verwaltung des Verbandsvermögens und die laufende Geschäftsführung des Verbandes im Rahmen der Richtlinien des Verbandsrats,
2. die Vorbereitung der Mitgliederversammlung,
3. die Vorbereitung der Beratungen und die Durchführung der Beschlüsse der Verbandsorgane und sonstigen Einrichtungen,

4. die Aufstellung des Jahresabschlusses gemeinsam mit dem Verbandsrat,
5. die Aufstellung des Wirtschaftsplans,
6. die Aufstellung des Arbeitsplans,
7. der Vorschlag für die Berufung eines wissenschaftlichen Beirats und der Arbeitsgruppen sowie die Betreuung dieser Einrichtung,
8. die Bestellung der Geschäftsführerinnen oder der Geschäftsführer der regionalen Geschäftsstellen,
9. die Beratung und Betreuung der regionalen Geschäftsstellen sowie
10. die Herausgabe oder Schriftleitung der Veröffentlichungen des Verbandes.

12.3.5 Der Rechnungsprüfungsausschuss (§ 6 Abs. 3 der Satzung)

Der von der Mitgliederversammlung gewählte Rechnungsprüfungsausschuss prüft den Jahresabschluss. Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

Rechtliche Verhältnisse, Organe und Organisation

sind kraft ihres Amtes geborene Mitglieder des Kuratoriums.

Dem Rechnungsprüfungsausschuss gehören derzeit an:

Karl-Heinz Goetz

Geschäftsführer, Bundesverband der gemeinnützigen Landgesellschaften, Berlin

Michael Hampel

Mainz

Wolfgang D. Heckeler

Remseck

Katharina Kirchbach

Lostau

Helmut Mäule

Ludwigsburg

Baden-Württemberg

Sindelfingen

Geschäftsführung: Natascha Blank

Bayern

Landeshauptstadt München

Geschäftsführung: Yves Müller

Region Nord

Niedersachsen / Bremen und Schleswig-Holstein / Hamburg

Hannover

Geschäftsführung: Philipp Sachsinger

Nordrhein-Westfalen

Bonn

Geschäftsführung: Eva Isabel Spilker

Region Ost

Berlin und Brandenburg,

Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt

Berlin

Geschäftsführung: Petra Lau

Sachsen und Thüringen

Leipzig

Geschäftsführung: Katrin Weber-Bobe

Region Süd-West

Hessen, Rheinland-Pfalz

Ingelheim

Geschäftsführung: Bernd Bauer

Saarland

Saarbrücken

Geschäftsführung: Detlef Loch

Der Verband ist 100-prozentiger Eigentümer der vhw-Dienstleistungs GmbH, die insbesondere dem vhw Verlag zugeordnet ist (siehe Punkt 12.6, S. 158).

Der Verband hat 2016 die vhw Stiftung gegründet (siehe Punkt 12.7, S. 159).

12.4 Verbandsstruktur

Der Verband ist gemeinnützig. Er erfüllt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung (§ 52 AO).

Die Verwaltungssitze sind Bonn (Hauptgeschäftsstelle) und Berlin (Bundesgeschäftsstelle). Die Bereiche Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung sind unmittelbare Teile der Bundesgeschäftsstelle. Der Bereich Fortbildung wird als Zweckbetrieb nach § 65 der Abgabenordnung im Zuständigkeitsbereich der Bundesgeschäftsstelle geführt.

Nach § 15 Abs. 1 und 2 der Satzung ist der Verband in regionale Geschäftsbereiche gegliedert. Derzeit unterhält der Verband 8 regionale Geschäftsstellen:

Organisation

12.5 Mitgliederbewegung

Im Berichtszeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 wurden 76 Mitglieder neu aufgenommen, 22 Mitglieder sind ausgeschieden. Dem Verband gehören somit zum 30. Juni 2022 2.177 Mitglieder an.

Der Mitgliederbestand weist folgende Struktur auf:

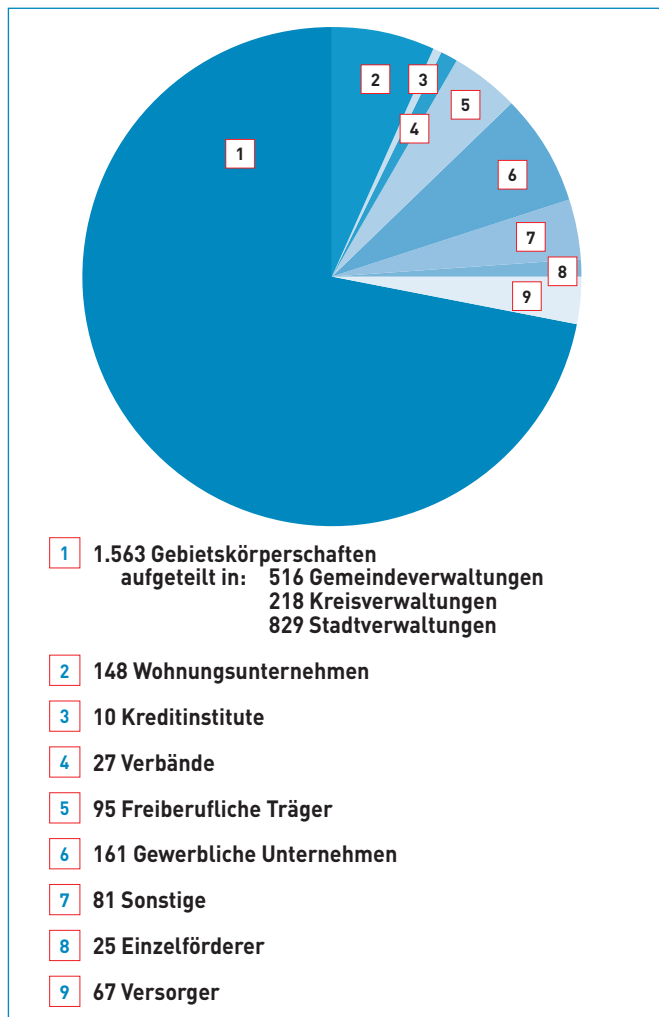


Abb. 28: Aktuelle Mitgliederverteilung

12.6 vhw-Dienstleistung GmbH



- Planungsrecht
- Bauordnungsrecht
- Erschließungsrecht
- Allgemeine Verwaltung
- Vergaberecht
- Kommunalwirtschaft
- Sozialrecht

Das Verlagsgeschäft des vhw wird seit dem 1. Januar 1982 in der Rechtsform der vhw-Verlag Deutsches Volksheimstättenwerk GmbH betrieben. Mit dem Eintrag ins Handelsregister B (HRB 397) des Amtsgerichts Bonn am 11. Oktober 2004 wurde der vhw-Verlag in vhw-Dienstleistung GmbH umfirmiert. Mit der Namensänderung wurde auch der Unternehmensgegenstand – bisher Herstellung, Verlegen und Vertrieb von Druckerzeugnissen – um die Geschäftsfelder Aus- und Fortbildung sowie Beratung Dritter erweitert. Der Gesellschaftszweck sollte insbesondere auf den Gebieten der Stadtentwicklungs-, Umwelt-, Vermögens-

und Wohnungspolitik sowie des Städtebau- und Wohnungsrechts umgesetzt werden. Alleingesellschafter ist der vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung, Berlin, mit einem Geschäftsanteil von 33.233,97 Euro.

Die Gesellschafterversammlung

Die 40. Ordentliche Gesellschafterversammlung fand am 4. April 2022 in Form einer Online-Sitzung statt.

Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat die Aktivitäten der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2021/2022 in seiner Sitzung am 4. April 2022 und die Vorbereitung für die 40. Gesellschafterversammlung veranlasst.

Dem Aufsichtsrat gehören derzeit an:

Vorsitzender

Reinhart Chr. Bartholomäi

Staatssekretär a. D.,
Ehrenvorsitzender des vhw, Frankfurt/Main

Mitglieder

Dr. Stephan Gatz

Verbandsratsmitglied des vhw,
Richter am Bundesverwaltungsgericht d. D.
Leipzig

Volker Nordalm

Ehrenmitglied des vhw, Kamen

Peter Rohland

Ehrenmitglied des vhw, Düsseldorf

Die Geschäftsführung

Ass. jur. Dr.-Ing. Diana Coulmas

Geschäftsführerin der vhw-Dienstleistung GmbH

Das Verlagsgeschäft

Als weiterer Baustein der Wissensvermittlung gibt die vhw-Dienstleistung GmbH anwendungsorientierte Fachliteratur zu zahlreichen kommunal-relevanten Themen heraus. Renommiertere Autoren aus Justiz, Verwaltung, Anwaltschaft und Wissenschaft gewährleisten ein Höchstmaß an Kompetenz und Rechtssicherheit. Die Publikationen bieten dem Leser praxisgerechte Arbeitshilfen und Lösungsvorschläge und damit eine wertvolle Unterstützung, um die täglichen Aufgaben effizient und rechtssicher zu erledigen.

Das Fachbuchprogramm des Verlages umfasst zum ersten Halbjahr 2022 24 Buchtitel und eine Loseblattsammlung.

12.7 vhw Stiftung

Die vhw Stiftung wurde am 16. Dezember 2016 von der Bezirksregierung Köln in der Rechtsform der selbstständigen Stiftung bürgerlichen Rechts als rechtsfähig anerkannt. Der unmittelbar gemeinnützige Stiftungszweck ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung. Zweck der Stiftung ist auch die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der vorgenannten Zwecke durch eine andere Körperschaft oder juristische Person des öffentlichen Rechts. Das Stiftungsvermögen beläuft sich auf 3,7 Mio. Euro.

Stiftungskuratorium

Dr. Peter Kurz

Oberbürgermeister der Stadt Mannheim

Prof. Elke Pahl-Weber

Institut für Stadt- und Regionalplanung,
Technische Universität Berlin

Michael von der Mühlen

Staatssekretär a. D., Dortmund

Vorstand

Prof. Dr. Jürgen Aring

Vorstand vhw, Bonn/Berlin

Zwei Forschungsprojekte aus Stiftungsmitteln

Zwei Projekte (Screenshot Nachricht Website) – **Alltag im Quartier 4.0** und **Hybride Sport- und Bewegungslandschaften in der postpandemischen Stadt** (Screenshot Projektseite Forschung) –, die aus den Mitteln der vhw-Stiftung finanziert werden, hatten im Frühjahr 2022 jeweils ihren Projektstart. Beide Projekte befassen sich thematisch mit Hybrider Urbanität. Ziel des Projekts **Alltag im Quartier 4.0** ist es zu untersuchen, welche digital-analogen Praktiken der Nahversorgung und des nachbarschaftlichen Austauschs sich inzwischen in suburbanen Quartieren etabliert haben. Dabei wird auch beleuchtet, welchen (positiven oder negativen) Beitrag sie zur Lebensqualität, zu umwelt- und klimaverträglichem Verhalten und neuen Geschäftsmöglichkeiten leisten. Das Projekt zu hybriden Sport- und Bewegungswelten analysiert hingegen die Neuorganisation von sportlichen Aktivitäten im Stadtraum durch digitale Apps und virtuelle Netzwerke.

HYBRIDE URBANITÄT – ZWEI NEUE FORSCHUNGSPROJEKTE

März 2022



Mit **"Alltag im Quartier 4.0"** und **"Hybride Sport- und Bewegungslandschaften in der postpandemischen Stadt"** haben kürzlich zwei neue Forschungsprojekte ihre Arbeit aufgenommen, die sich auf den Call for Proposals der vhw **Stiftung** zum Thema **"Hybride Urbanität"** bewerben hatten. Ziel des Projekts **Alltag im Quartier 4.0** ist es zu untersuchen, welche digital-analogen Praktiken der Nahversorgung und des nachbarschaftlichen Austauschs sich inzwischen in suburbanen Quartieren etabliert haben. Dabei wird auch beleuchtet, welchen (positiven oder negativen) Beitrag sie zur Lebensqualität, zu umwelt- und klimaverträglichem Verhalten und neuen Geschäftsmöglichkeiten leisten. Das Projekt **Hybride Sport- und Bewegungswelten** analysiert hingegen die Neuorganisation von sportlichen Aktivitäten im Stadtraum durch digitale Apps und virtuelle Netzwerke. Im Fokus des Projekts stehen die Lebenswelten von Jugendlichen und ihre Nutzung von hybriden Räumen für Sport und Bewegung. Auftragnehmer bei diesem Projekt ist Dr. Felix Bientin von der Technischen Universität Berlin.

Die Projektleitung beim vhw hat in beiden Fällen **Nina Böcker** von der vhw, Wissenschaftlerin beim vhw. Die Projekte werden aus Mitteln der vhw **Stiftung** finanziert.

Mehr zum Projekt **"Alltag im Quartier 4.0"**

Mehr zum Projekt **"Hybride Sport- und Bewegungslandschaften"**

HYBRIDE SPORT- UND BEWEGUNGSWELTEN IN DER POSTPANDEMISCHEN STADT
(HYSUB): Heranwachsende zwischen virtuellen Angeboten und urbanen Aktivitäten

Ausgangslage
Die eingeschränkte Bewegungsfreiheit während der Covid-19-Pandemie hat gezeigt, dass wehrnahe Freiräume – vom Balkon bis zum Stadtpark – insbesondere für Heranwachsende ein besonderes Potenzial für das Soziale und die Gesundheitsprävention darstellen. Gleichzeitig verstärkt diese Lernverfahren das gesamtgesellschaftliche Bewusstsein, dass nicht nur der institutionalisierte Sport als Stabilitätsfaktor der Gesundheit, des sozialen Zusammenhalts und wichtiger Entwicklungsfaktor für Heranwachsende gilt. Dadurch gewinnen emergente Sport- und Bewegungslandschaften und informelle Sport- und Bewegungsangebote in urbanen und virtuellen Räumen weiter an Bedeutung. Einerseits erleben Spiel-, Skateplätze, Laufstrecken, Wiesen sowie Fitness- und Calisthenicsparks für individuelle Bewegungsaktivitäten eine hohe Nachfrage. Andererseits werden virtuelle Trainingsprogramme und nomadisierte Trainingsgruppen von jungen Abenteurern stark nachgefragt. Nachbarschaftliche Initiativen und Sportbegeisterte gründen virtuelle Netzwerke und nutzen vielfältige Plattformen. Abseits von institutionellen Anbietern erscheinen die hybriden Sport- und Bewegungswelten als fluid, Settings öffentlicher Orte und niedrigschwelliger Spargemeinschaften, die ein neues Zusammengekommen von online, offline und hybriden Räumen konstruieren.

Ziel
Das Forschungsprojekt analysiert die Neuorganisation von Bewegungsaktivitäten und Stadträumen mit Akteuren aus der Plattformökonomie, Sportunternehmen, Verwaltungen und Zivilgesellschaft. Seit der Pandemie werden insbesondere grundlegende Parameter der städtischen Entwicklung (z. B. Dichte, Mischung, kurze Wege, Freiraumqualität) neu verhandelt, wobei Gesundheitsprävention, Infrastruktur und Multicodierung von Flächen eine besondere Rolle einnehmen, wenn sozialen und räumlichen Ungleichheiten planerisch begegnet werden soll. Ziel ist es, die Raumverknüpfung der Digitalisierung in den Blick zu nehmen und hybride Raumsettings innerhalb vielfältiger Wohnstrukturen der Innenstadtbereiche Berlins zu erschließen.

Projektpartner
Dr. Felix Bientin, Technische Universität Berlin

Projektleitung
Nina Böcker
[Weitere Informationen](#)

Projektdauer
Februar 2022 – September 2023

Methode
Expertenworkshop, Begehungen, Vor-Ort-Interviews, Online-Befragung, Mapping hybrider Sport- und Bewegungswelten

Schlagworte
Hybride Räume
Sport und Bewegung
Jugendliche
Digitale Transformation
Cernen
Plattformökonomie

[Mehr anzeigen](#)

**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
Berlin/Bonn**

- Bilanz zum 31. Dezember 2021
- Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021

Berlin, 1. Oktober 2022

gez. Dr. Peter Kurz
Vorsitzender des Verbandsrats

gez. Prof. Dr. Jürgen Aring
Vorstand

Bilanz zum 31. Dezember 2021

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Aktiva

	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.745,50		14.310,00	
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	17.745,50	0,00	14.310,00
II. Sachanlagen				
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung		252.126,02		313.967,02
2. Geleistete Anzahlungen		0,00		0,00
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen		33.233,97		33.233,97
		303.105,49		361.510,99
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Fertige Erzeugnisse und Waren		8.900,00		37.250,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	171.887,93		152.401,36	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	45.147,04		44.565,09	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	418.260,16	635.295,13	249.136,21	446.102,66
II. Wertpapiere				
Sonstige Wertpapiere		7450684,69		7370123,83
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		2.515.505,64		206.784,20
		10.610.385,46		8.060.260,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten		58.714,37		72.249,28
		10.972.205,32		8.494.020,96

Passiva

	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Verbandsvermögen (Freie Eigenmittel)		616.135,31		616.135,31
II. Rücklagen				
1. Freie Rücklage	4.632.384,26		3.632.384,26	
2. Betriebsmittelrücklage	2.912.464,16		1.226.722,58	
3. Rücklage für projektbezogene Wissenschaftsarbeit	0,00		0,00	
4. Rücklage Zuwendung vhw Stiftung	0,00	7.544.848,42	0,00	4.859.106,84
III. Bilanzgewinn		-1.685.741,58		3.898.432,46
		6.475.242,15		9.373.674,61
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen	570.893,00		663.554,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	346.300,00	917.193,00	556.892,05	1.220.446,05
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			120,22	
2. Erhaltene Anzahlungen	63.391,92		87.293,04	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	432.925,37		152.270,27	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	605.268,52	1.101.585,81	138.401,13	378.084,66
		10.972.205,32		8.494.020,96

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

1. **Mitgliederbeiträge, Spenden**
2. **Ergebnis aus Lehrgängen**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
3. **Ergebnis aus Fernlehrgängen**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
4. **Ergebnis aus Schulungsoffensive**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
5. **Ergebnis Qualitätsmanagement Fortbildung**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
6. **Ergebnis aus Adressdatenbank**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
7. **Ergebnis aus Seminarverwaltung**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
8. **Ergebnis aus Modulverwaltung**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
9. **Ergebnis aus Marketing**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
10. **Ergebnis aus Forum Wohnen + Stadtentwicklung**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
11. **Ergebnis aus Wissenschaftsarbeit**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
12. **Ergebnis aus Veranstaltungen**
 - a) Erlöse
 - b) Aufwendungen mit Einzelkostencharakter
13. **Sonstige Erträge**
14. **Personalaufwand mit Gemeinkostencharakter**
15. **Abschreibungen**
16. **Sächl. Verwaltungsk. mit Gemeinkostencharakter**
 - a) Sonstige sächliche Verwaltungskosten
Bundesgeschäftsstelle/Hauptgeschäftsstelle
 - b) Öffentlichkeitsarbeit
 - c) EDV-Kosten
17. **Ergebnis aus Vermögensverwaltung**
18. **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**
19. **Kaufmännischer Jahresüberschuss**
20. **Gewinnvortrag**
21. **Entnahme aus Rücklagen**
22. **Bilanzverlust/-gewinn**
23. **Geplante Entnahme aus Rücklagen**
24. **Geplante Einstellung in Rücklagen**
25. **Bilanzgewinn nach gepla. Einstellung in Rücklagen**

2021		2020	
Euro	06.07.2022	Euro	21.06.2021
	620990,83		607.192,19
11.584.794,90		9.797.199,56	
<u>-8.736.527,37</u>	2.848.267,53	<u>-9.953.094,39</u>	-155.894,83
180.223,88		205.915,86	
<u>-91.718,99</u>	88.504,89	<u>-91.392,24</u>	114.523,62
273.851,35		0,00	
<u>-135.203,97</u>	138.647,38	<u>0,00</u>	0,00
717.000,00		710.000,00	
<u>-717.000,00</u>	0,00	<u>-710.000,00</u>	0,00
229.694,33		280.973,09	
<u>-372.700,00</u>	-143.005,67	<u>-454.500,00</u>	-173.526,91
391.000,00		384.000,00	
<u>-391.000,00</u>	0,00	<u>-384.000,00</u>	0,00
412.000,00		431.000,00	
<u>-412.000,00</u>	0,00	<u>-431.000,00</u>	0,00
405.178,99		0,00	
<u>-267.000,00</u>	138.178,99	<u>0,00</u>	0,00
6.938,79		7.583,70	
<u>-91.587,10</u>	-84.648,31	<u>-98.005,48</u>	-90.421,78
44.264,06		65.867,32	
<u>-1.483.286,66</u>	-1.439.022,60	<u>-2.037.670,50</u>	-1.971.803,18
0,00		0,00	
<u>-52.120,61</u>	-52.120,61	<u>0,00</u>	0,00
	2.806.319,64		428.097,16
	-1.088.691,01		-559.116,15
	-101.663,98		-103.373,63
-490.249,43		-428.391,14	
-264.827,15		-251.537,12	
<u>-173.611,71</u>	-928.688,29	<u>-133.599,55</u>	-813.527,81
	111.444,56		48.167,74
	-16.080,89		-16.058,00
	2.898.432,46		-2.685.741,58
	0,00		0,00
	1.000.000,00		1.000.000,00
	3.898.432,46		-1.685.741,58
	0,00		2.685.741,58
	-3.898.432,46		-1.000.000,00
	0,00		0,00

vhw-Geschäftsstellen

Bundesgeschäftsstelle

Fritschestraße 27/28
10585 Berlin
Tel.: 030 390473-0
Fax: 030 390473-190
E-Mail: bund@vhw.de
www.vhw.de

Hauptgeschäftsstelle

Hinter Hoben 149
53129 Bonn
Tel.: 0228 72599-0
Fax: 0228 72599-19
E-Mail: bonn@vhw.de

vhw-Dienstleistung GmbH

Hinter Hoben 149
53129 Bonn
Tel.: 0228 72599-30
Fax: 0228 72599-19
E-Mail: verlag@vhw.de

Geschäftsstellen

Baden-Württemberg

Gartenstraße 13
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 866107-0
Fax: 07031 866107-9
E-Mail: gst-bw@vhw.de

Bayern

Josephsplatz 6
80798 München
Tel.: 089 291639-30
Fax: 089 291639-32
E-Mail: gst-by@vhw.de

Region Nord

Niedersachsen/Bremen und Schleswig-Holstein/Hamburg

Sextrostraße 3-5
30169 Hannover
Tel.: 0511 984225-0
Fax: 0511 984225-19
E-Mail: gst-ns@vhw.de
E-Mail: gst-sh@vhw.de

Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn
Tel.: 0228 72599-45
Fax: 0228 72599-95
E-Mail: gst-nrw@vhw.de

Region Ost
Berlin und Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt

Fritschestraße 27/28
10585 Berlin
Tel.: 030 390473-325/310
Fax: 030 390473-390
E-Mail: gst-mv@vhw.de
E-Mail: gst-st@vhw.de

Sachsen und Thüringen

Leipzig
Grassstraße 12
04107 Leipzig
Tel.: 0341 98489-0
Fax: 0341 98489-11
E-Mail: gst-sn@vhw.de
E-Mail: gst-th@vhw.de

Region Süd-West
Hessen, Rheinland-Pfalz

Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Tel.: 06132 71496-0
Fax: 06132 71496-9
E-Mail: gst-he@vhw.de
E-Mail: gst-rp@vhw.de

Saarland

Konrad-Zuse-Straße 5
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 92682-10
Fax: 0681 92682-26
E-Mail: gst-sl@vhw.de

Herausgeber: vhw – Bundesverband für Wohnen
und Stadtentwicklung e.V.
Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

Telefon: 030 390473-0

Fax: 030 390473-190
www.vhw.de

Die Verwendung einer Sprache frei von Diskriminierung einzelner Geschlechter ist dem vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung ein wichtiges Anliegen. Geschrieben wie gesprochen präferiert der vhw hierfür die Verwendung weiblicher und männlicher Schreibweisen sowie neutraler Ausdrucksformen.

Redaktion: Ruby Nähring/Ruth Twellmann

**Gestaltung/
Druck:** DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Collage/Cover,

Fotos/Grafiken: **Zeitleiste** S. 9, Bilder zu den Jahren: 1946 © Lizenzfreies Foto: Us. no.7065/commons.wikimedia.org, 1960 © vhw, 1977 © Marco2811.Fotolia, 1990 © VRD.Fotolia, 2001 © VRD.Fotolia / **Interview Bernd Hallenberg** S. 13 © alle vhw / **Forschung** S. 17 Kapitelbild © alle vhw, S. 19, 21, 22, 25 © vhw, S. 25-27 © Stadtmacher Akademie, S. 29 © vhw, S. 32 © vhw und Marburger Presse, S. 33-34 © vhw, S. 36 Brandenburger Tor © Mistervlad/stock.adobe.com, Eingangsportaal Glückauf-Kampfbahn Gelsenkirchen © sehbaer nrw/stock.adobe.com, S. 37, 39, 40, 46, 48, 49, 50 © alle vhw, S. 53 Digital@pick up/stock.adobe.com, S. 54 © vhw, S. 56 Digital © Mimi.Potter/stock.adobe.com, S. 57 Stadtmachen auf digitalen Plattformen © Stdtmacher Akademie, S. 59 © vhw, S. 60 © studio v-zwoelf/stock.adobe.com, S. 63-67, 69 © alle vhw / **Transfer** S. 71 Kapitelbild © vhw Dozententreffen © Till Erdmenger, S. 72 Screenshot © vhw, S. 72.73, S. 74 © Ladan Rezaeian, S. 75-77 © Till Erdmenger, S. 78-81 © alle vhw, **Forum Wohnen Stadtentwicklung** Nr. 3/2022 © Walter Metscher., NAI0 Technologies, Nr. 2/2022 © Reiner Pfister/Stadt Ludwigsburg, Filmagentur Rheingau GbR, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Nr. 1/2022 © C. George, Alexander von den Steinen, Land NRW/Ralph Sondermann, Nr. 6/2021 © Frank Jost, ILS, Nr. 5/2022 © Mika Baumeister, Freie und Hansestadt Hamburg, Stadt Duisburg/Uwe Köppen, Nr. 4/2021 © Jan Bitter, S. 92-95 © vhw, S. 95 Titel Schriftenreihe © vhw, S. 96 Vorstand © vhw, S. 96/97 Bündnis Bodenwende / **Fortbildung** S. 99 Kapitelbild © alle vhw, S. 100 © Kzenon/stock.adobe.com, S. 101-104 © vhw, S. 105 © magele-picture/stock.adobe.com und Sina Ettmer/stock.adobe.com, S. 106 © vhw, S. 107 © concetualmotion/stock.adobe.com und Adrian Hillman/stock.adobe.com, S. 108 © vhw und nmann77/stock.adobe.com, S. 108 © Anselm-Baumgart-Westend21/stock.adobe.com, S. 109 © geralt/pixabay, S. 110 © stokkam/stock.adobe.com, S. 111 © ArTo/stock.adobe.com, S. 112 © contrastwerkstatt/stock.adobe.com, S. 113 © alphaspirit/stock.adobe.com, S. 114 © vhw, S. 116 © aelitta/iStock.com, vhw und Ronald Rampsch/stock.adobe.com, S. 117 © vhw und Frank Wagner/stock.adobe.com, S. 118 © vhw, S. 119 © Peter/stock.adobe.com, S. 120 © vhw und Hurca!/stock.adobe.com, S. 121 © Feodora/stock.adobe.com, S. 122 © vhw, S. 123 © pxhere.com, S. 124/125 © vhw, S. 125 © Christian42/Fotolia.com, S. 126 © vhw, S. 127 © vhw, S. 128 © vhw, S. 128 © Anselm Baumgart/stock.adobe.com, S. 129 © bittedankeschön/stock.adobe.com, S. 130 © S. 127 © vhw, S. 131, 132, 136, 139 © Kzenon/stock.adobe.com, S. 132-136 Screenshots © vhw, S. 139 Titelbild der Aktion Gastronomie-, Veranstaltungs- und Winzer-Betriebe, S. 140 © vhw, S. 142 Karl Heinz Mathony, Heinz-Peter Dicks, S. 143-144 Screenshots Website © vhw, S. 145 © Google, S. 145 © Ravil Sayfullin/stock.adobe.com, S. 146 Screenshots Website © vhw, S. 147 Grafik © vhw / **Organisation** S. 147 Kapitelbild © alle vhw, S. 158 und 160 © vhw

Oktober 2022